

Zufriedenstellender Jahresabschluss

Am **18. Dezember 2025** fand die 1023. Versteigerung in Maishofen statt und verzeichnete einen Auftrieb von **223 Kühen der Rassen Fleckvieh (167), Pinzgauer (19), Holstein (34), Jersey (2) und Brown Swiss (1) sowie 38 Zuchtkälbern**. Fachausschuss-Obmann Hannes Hofer konnte zur letzten Versteigerung im Jahr 2025 wieder zahlreiche Handelsfirmen, bäuerliche Käufer und Besucher begrüßen.

Das Angebot an Kühen in Milch war wieder in allen Kategorien sehr, sehr gut. Das Kaufverhalten war auf Grund der gedämpften Stimmung am Milchmarkt etwas verhaltener und die Preisbildung etwas unterschiedlich. Spitzenkühe erreichten weiter sehr gute Preise, hingegen mussten mittlere und schwächere Qualitäten eine Preisreduktion hinnehmen. Die erzielten Durchschnittspreise waren aber wieder zufriedenstellend. Das mittlere Angebot an Zuchtkälbern konnte zu ordentlichen Preisen verkauft werden.

Das Team der Rinderzucht Salzburg bedankt sich bei allen Handelsfirmen, bäuerlichen Käufern und Kunden, sowie unseren Mitgliedern für ihre Treue zum Vermarktungsstandort Maishofen. Ein besonderer Dank gilt allen Marktbeschickern für die hervorragende Qualität an Tieren, die immer wieder auf den Versteigerungen in Maishofen angeboten wird. Ein großes Dankeschön gilt allen Mitarbeitern, Zuchtwarten und Helfern für die hervorragende Abwicklung und Arbeit. **Wir wünschen besinnliche Feiertage, sowie viel Glück und vor allem Gesundheit in Haus und Hof für das neue Jahr 2026 und freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Versteigerung am 15. Jänner 2026. Wir wünschen an Fried, an G'sund und an Reim!!**

1. Kühe | Höchstpreis € 5.000,-

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Zuchtrinder	08	2.931,-	06	3.675,-	33	2.762,-
Nutzrinder	-	-	-	-	01	2.850,-
GESAMT:	08	2.931,-	06	3.675,-	34	2.765,-
BIO-Tiere	04	3.075,-	01	3.000,-	15	2.603,-
Konvent. Tiere	04	2.788,-	05	3.810,-	19	2.892,-

2. Jungkühe | Höchstpreis € 5.300,-

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Zuchtrinder	10	2.490,-	27	3.348,-	114	3.057,-
Nutzrinder	-	-	-	-	03	3.000,-
GESAMT:	10	2.490,-	27	3.348,-	117	3.055,-
BIO-Tiere	05	2.480,-	01	3.050,-	47	3.128,-
Konvent. Tiere	05	2.500,-	26	3.360,-	70	3.006,-

3. Kühe | Kalbinnen trächtig

Kategorie	Pinzgauer		Holstein		Fleckvieh	
Kühe tr.	-	-	-	-	-	-
Kalbinnen tr.	-	-	-	-	01	2.000,-

4. Zuchtkälber

Rasse	Auftrieb	Verkauf	Durchschn.-Gewicht	Durchschn.-Preise	Preise in € von – bis
Fleckvieh	18	18	120 kg	1.011,-	680,- bis 2.000,-
Fleckvieh Jungrinder	3	2	295 kg	1.845,-	1.650,- bis 2.040,-
Pinzgauer	11	08	75 kg	540,-	480,- bis 660,-
Holstein	5	4	119 kg	885,-	580,- bis 1.140,-

Bestpreise – bei den jeweiligen Kategorien

Den **Höchstpreis bei den Fleckvieh-Mehrkalbskühen** erlangte eine sehr leistungsbereite Power Red-Tochter vom Betrieb Philipp Hammerl, Lindmoos aus Abtenau. Diese euterstarke Zweitkalbskuh mit 51 kg Tagesgemelk wurde von Hannes Schneeberger aus Zell am Ziller angekauft.

Den **Bestpreis bei den Fleckvieh-Jungkühen und gleichzeitig Tageshöchstpreis** erreichte eine sehr leistungsbereite Omelo-Tochter vom Betrieb Peter Brandstätter, Urban aus St. Michael. Diese exzellente Jungkuh mit 43 kg Tagesgemelk wurde von Ewald Pöchtrager aus St. Ulrich im Mühlkreis angekauft.

Den **Spitzenpreis bei den Holsteintieren** erzielte eine sehr milchtypische Erotic Red-Tochter vom Betrieb Josef Rettenwender, Stoissenhof aus Saalfelden. Diese hervorragende Zweitkalbskuh mit 50 kg Tagesgemelk sicherte sich Regina u. Josef Grininger aus Ulrichsberg.

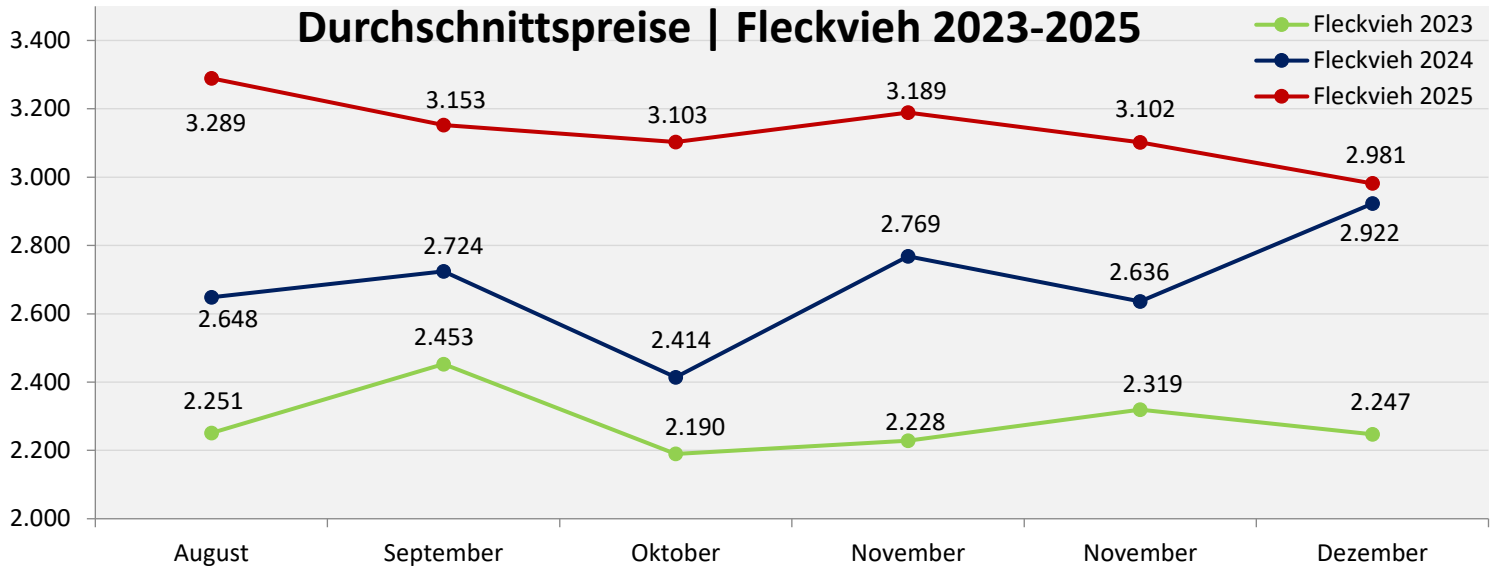
Bei der **Rassengruppe Pinzgauer** erlangte eine euterstarke Pinzgauer Kuh vom Betrieb Anton Ellmayer, Voithof aus Rauris den **Höchstpreis**. Diese korrekte Zweitkalbskuh (V: Reisser) mit 31 kg Tagesgemelk erwarb Regina u. Franz Fritzenwallner aus Wagrain.

Den **Spitzenpreis** bei den Zuchtkälbern erreichten ein genetisch interessantes Fleckvieh-Kalb (V. Heiss, MV. GS Mydream) vom Betrieb Margit u. Markus Winkler, Blümlehen aus Rauris. Dieses mit sehr soliden genomischen Zuchtwerten ausgestattete Kalb (GZW 135, MW 118, +900 kg Milch, Euter 126) wurde von Stefan Langegger aus Wagrain ersteigert. Ein weiteres genetisch interessantes Fleckvieh-Jungrind vom Betrieb Bernhard Webhofer, Sporer aus Gaimberg wurde von Florian Nehr aus Villach angekauft.

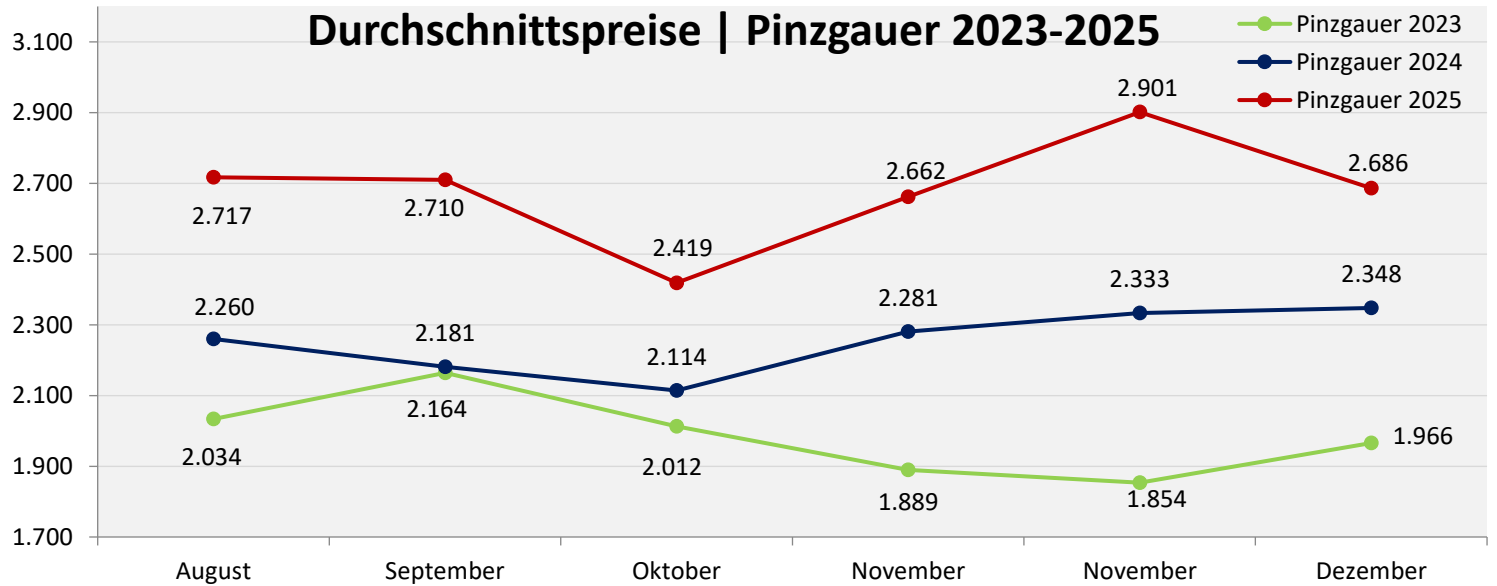
Maishofen, am 18. Dezember 2025
GF Ing. Thomas Edenhauer

Donnerstag, 15. Jänner 2026 – weibliche Tiere
Donnerstag, 12. Februar 2026 – FL-Stiermarkt, weibl. Tiere PI-FL-HF
Donnerstag, 05. März 2026 – weibl. Tiere PI-FL-HF

Durchschnittspreise | Fleckvieh 2023-2025



Durchschnittspreise | Pinzgauer 2023-2025



Durchschnittspreise | Holstein 2023-2025

